

St. Geburah

1. Februar 4. n. Chor

Zwölf Engel hat Gott bestellt, welche als Engel der Liebe über die ganze Schöpfung gehen, vom Anfang der Zeit bis zum Ende der Zeit, und Gott ist Seinen Eigenschaften und Gesetzen, Seinen Gedanken über die Schöpfung hinaustragen bis zum letzten Hälmlchen und kleinsten Geschöpf.

Der heute vor Gottes Thron steht, ist einer dieser zwölf, die heißen „Engel von Wort und Antwort“. Er ist der sechste, St. Geburah, der die Gerechtigkeit Gottes in den Aufbau aller Schöpfung trägt.

Es ist ein wunderbarer Engel; wer Gott fürchtet, der braucht ihn nicht zu fürchten. Wer Gott wahrhaft liebt, der kann auch diesen Engel lieben. Uns kehrt er die geöffnete Hand zu, in der ein Schlüssel liegt. Der Schlüssel heißt Liebe. Wer viel liebt - wahrhaft im Sinne Gottes - dem wird viel vergeben werden, denn die Liebe deckt eine Menge Sünden zu. Gottes Gerechtigkeit ist gleich groß wie Seine Liebe, denn alles an Ihm ist im Göttlichen Maß. Freilich werden wir weder Seine Liebe ganz ausschöpfen noch Seine Gerechtigkeit ermessen, aber niemals wird Seine Liebe zu uns ohne Gerechtigkeit sein und niemals Seine Gerechtigkeit ohne Liebe.

Seine Gerechtigkeit zu fürchten haben bloß jene Menschen, die Gott verhöhnern und verspotten, mißachten und übersehen. Seine Gerechtigkeit werden sie einmal nicht übersehen können. Dann wird ihnen der Engel der Gerechtigkeit, der uns den Schlüssel der Liebe reichen wird, wie ein riesenhafter Gigant vorkommen, der die Welt umspannt, dem nichts entgeht und nichts entrinnt, dessen Schwert niemand entkommen wird.

Uns aber soll St. Geburah nicht schrecken. Wir wollen uns rechtzeitig dem Gericht Gottes freiwillig überantworten, damit uns die Gerechtigkeit Gottes der Liebe Gottes übergebe. Die Größe dieses Engels, so erschreckend sie den anderen vorkommen mag, soll uns nur Ansporn sein, unsere Liebe immer mehr wachsen zu lassen, auf daß sie einst die gleiche Größe wie St. Geburah habe.

Gebet: Maria, du unsere Mutter, du Königin aller Engel, du bist die Mutter der schönen Liebe, du bist die Mutter der Barmherzigkeit; du hast alles im Gott wohlgefälligen Maß und so bist du auch der Spiegel der Gerechtigkeit.

Lehre uns die Gerechtigkeit Gottes lieben, lehre uns die Hand dieses Engels der Gerechtigkeit ergreifen und halte uns im Gericht, daß wir von der Liebe Gottes aufgefangen und auf ewig gerettet werden! Amen.

+ + +